



21. Jahresbericht

des

Zobten-Gebirgsvereins

Zobten

für das Jahr 1905.



Die Mitglieder werden dringend ersucht, in den dem Vereine von den Grundeigentümern zum Besuche gütigst freigegebenen Gebieten den Anweisungen der Forstschutzbeamten unbedingt Folge zu leisten, jeden Unfug mit allen Kräften zu verhindern, die gebahnten Waldwege nicht zu verlassen, Bäume, Sträucher und junge Anpflanzungen zu schonen, das Rauchen im Forste während der Sommermonate zu unterlassen und darauf hinzuwirken, daß die Umgebung der Ruheplätze nicht durch weggeworfene Papiere und dergleichen verunreinigt werde.

Wer bei Ausflügen Beschädigungen der Vereinsanlagen bemerkt, oder findet, daß noch Wegweiser und dergleichen erforderlich sind, wolle das freundlichst einem der Vorstandsmitglieder mitteilen.



I. Mitgliederzahl.

Der Verein zählte am Ende des	
Jahrs 1904	291 Mitglieder.
Von diesen schieden aus	39
Es traten neu hinzu	27
somit weniger	12 =
Es verbleiben pro 1905	279 Mitglieder.
Davon sind 9 Ehrenmitglieder, 12 nichtzahlende und 258 zahlende Mitglieder.	

II. Tätigkeit des Vereins.

Die Angelegenheiten des Vereins sind in sechs Vorstandssitzungen und einer Hauptversammlung erledigt worden.

Im Vereinsgebiet sind folgende Arbeiten ausgeführt worden:

1. Im vorigen Jahre wurde der Ausbau eines Fußweges, dem oberen Teile des Zobtener Bergweges, zur Seite gehend, begonnen. Die Fertigstellung desselben brachte in dem Teile an der Wolfsgrube vorbei ganz besondere Schwierigkeiten. Große Steinmassen mußten aufgeschichtet werden, um dem Fußwege auch an dieser Stelle ein recht mäßiges Gefälle zu verschaffen. Durch diese Anlage wurde der Fahrweg frei, und nachdem er von der Wolfsgrube gegenüber etwas erhöht worden ist, zeigt sich das obere Stück des Bergweges durch den deutlich gehobenen Fußgängerweg geschützt, für die Abfahrt auf Sportschlitten im wesentlichen weniger gefahrvoll.

2. Vom sogenannten Pumperfleckel an aufwärts führt der Bergweg über Geröll und spitzvorstehende Steine bis in die Nähe des Steintores; dieser ist namentlich nach heftigen Regengüssen für Fußgänger recht beschwerlich. Dazu kommt noch der Umstand, daß an der steilsten Stelle der Gang am schmalsten und durch hohe Bordseiten eingeengt ist, welche ein schnelles Ausweichen seitens der Bergsteiger fast ganz ausschließen und dadurch auch für abfahrende Schlitten unabsehbare Gefahren

entstehen. Aus diesem Grunde ist rechtsseitig durch massiges Gestein ein äußerst bequemer Fußweg gebahnt worden; derselbe beginnt am Pumperfleckel und reicht bis zum Steintor und beseitigt alle Unbequemlichkeiten für Fahrer und Bergsteiger. Durch den Ausbau dieses Wegestückes ist nun gerade das Erstiegen der oberen Bergpartie bedeutend erleichtert und wird selbst ermüdeten Touristen zur besonderen Freude gereichen.

3. An der Ostseite des Zobtenberges erheben sich am Wege 14 schroffe, gigantische Felsmassen zu ganz beträchtlicher Höhe, deren Formation dem Naturfreunde im Zobtengebirge eine seltene Ueberraschung bereiten. Herr Rittergutsbesitzer Eugen von Kulmiz auf Gorkau, ein steter Verehrer des Zobtengebirges und hochgeschätztes Ehrenmitglied des hiesigen Zobtengebirgsvereins hat durch tatkräftige materielle Unterstützung die Erschließung dieser romantischen Partie am Moltkefelsen zu seinem besonderen Verdienste gemacht. Zunächst ist nur der Teil vom Weg 14 bis Weg 5 fertiggestellt. Auf 126 Stufen erklimmt man die felsige Höhe und genießt beim Rückblick eine entzückende Aussicht auf die östlich vom Zobten sich erstreckende Bergreihe, auf das Schlesierland bis hin an den Rummelsberg und darüber hinaus bis an die fernen Höhen des Gläser Berglandes und des Altvaters.

4. Das Fußgängerbankett ist von der Waldkapelle an abwärts, rechts vom alten Bergwege, verlängert und bis zum Zobtener Forsthaus fortgeführt worden. Da der Fahrweg zum Zobten auf der Strecke unterhalb des Forsthauses kaum merklich steigt und der neuangelegte Fußweg nur auf eine kurze Strecke die sanfte Anhöhe erstrebt, so dürfte das promenadenartige Bankett bald der beliebteste Auf- und Abstieg der Bergbesucher werden, zumal der Wanderer auf diesem Wege der Sonnenglut lange nicht so ausgesetzt ist, als wie auf dem Wege, der sich vom sogenannten Schaftrieb an der Villa „Concordia“ vorbei zum Berge hinzieht, an welchem vom Verein, soweit der Begrund zum Grundstück der Concordia gehört, Kirchbäume gepflanzt worden sind.

5. Der Reihe der Jahre, den Witterungseinflüssen und leider auch der zerstörenden Hand wüster Burschen fallen alljährlich im Bereiche des Berges eine Anzahl Sitzgelegenheiten und Wegweiser zum Opfer. Der Gebirgsverein hat sich befließigt, dieselben wieder zu ergänzen; außerdem sind sieben.

Bänke, 27 Wegweisertafeln und ein eiserner Papierkorb neu angebracht worden, sodaß Ruhegelegenheit und Orientierung im Zobtengebirge jetzt fast allen Ansprüchen genügen dürften. Die vorhandenen Wege und Plätze sind wie immer in ordnungsmäßigen Zustand gebracht worden, so daß Dank der Bestrebungen der beiden Zobten-Gebirgsvereine Breslau und Zobten das heimische Gebirge Annehmlichkeiten in reicher Fülle bietet. Daß es gelingt, das Gebiet des Zobtens dem Touristenverkehr immer mehr zu erschließen und seine romantischen Schönheiten auch weiteren Kreisen zugänglich zu machen, das ist in der Hauptsache dem warmen Entgegenkommen seitens der hiesigen königlichen Forstverwaltung zu verdanken.

III. Veranstaltungen.

Das Sommerfest des Zobtener Gebirgsvereins wurde am 6. September abgehalten und zwar in den üblichen bescheidenen Grenzen. Ein Spaziergang durch die Vorberge brachte die Festteilnehmer nach Rosalienthal, wo in heiterer Geselligkeit und bei lustigem Tanz die Stunden rasch dahinschwanden.

IV. Verkehr im Zobtengebirge.

Was den Touristenverkehr im verflossenen Vereinsjahre anbelangt, so wurde die Beobachtung gemacht, daß derselbe wohl infolge der abgekürzten Eisenbahnfahrt von Breslau nach Zobten auch an manchen Wochentagen besonders rege war; auch die Sommerfrischen im Zobtengebiete erfreuten sich des üblichen Zuspruchs. Trotz des gänzlichen Mangels an ausreichendem Schnee zur Schlittenfahrt herrschte auch an manchem Wintertage ein recht lebhafter Verkehr auf dem Zobten.

V. Vereins-Bücherei.

Der Vereinsbücherei treten hinzu:

1. Jahrgang 1904 Gebirgsfreund.
2. " 1904 Wanderer im Riesengebirge.
3. " 1904 Mitteilungen der Schlesischen Gesellschaft für Volkskunde.
4. Kurorte und Sommerfrischen in Nord-Mähren und Oester.-Schlesien.
5. Festschrift vom 25 jährigen Stiftungsfest des Riesengebirgsvereins Sektion Breslau.

VI. Abrechnung.

A. Einnahme.

1. Bestand am 1. Januar 1905 bar	165,96 Mk.	
	Werte	<u>84,24 =</u>
		249,30 Mk.
2. Ueberweisung des Musik-Dirigenten Herrn Erlebam		20,— =
3. Zuvendung des Rittergutsbesizers Herrn Eugen von Kulmiz		300,— =
4. Beitrag. des J.-G.-B.-Breslau		600,— =
5. 257 Mitglieds-Beiträge à 3,00		771,— =
1 Mitglieds-Beitrag		10,— =
6. 1 Anteilschein (Glaser Schneebergturn) Nr. 3104 gelöst (abzügl. Porto)		4,80 =
7. Sparkassenzinsen Buch 2750		0,24 =
8. Sparkassenzinsen Buch 4986		2,10 =
Summa der Einnahme		<u>1957,44 Mk.</u>

B. Ausgabe.

1. Aufräumarbeiten, Kosten für Instand- halten der Wege, Plätze u.	136,32 Mk.
2. Fortführung des Fußweges am Zobtener Bergwege von der Wolfsgrube aufwärts . .	132,41 =
3. Neuanlage eines eben solchen Weges vom Pumperfleckel aufwärts	443,28 =
4. Neuanlage eines Fußweges am Moltkefels, Verbindung von Weg 14 und 5	417,73 =
5. Fortführung des Fußweges von der Wald- kapelle nach der Försterei zu	53,75 =
6. Pflanzen von 12 Kirschbäumen am Fußwege nach der Waldkapelle	18,— =
7. 27 Metall-Wegweisertafeln	56,61 =
8. Die Metall-Wegweisertafeln auf Holz auf- geschraubt	6,17 =
Uebertrag	<u>1264,27 Mk.</u>

	Uebertrag	1264,27 Mk.
9.	Hölzer zu Bänken und Wegweisern	39,83 =
10.	Anbringen von Bänken und Wegweiser	18,83 =
11.	Malerarbeit an Wegweisern	12,— =
12.	1 neuer Papierkorb und eine Reparatur	8,— =
13.	Wegepacht an Schneider, Striegelmühle	20,— =
14.	Schußprämien	29,30 =
15.	Reiseentschädigung an den Vorsitzenden Herrn Bürgermeister Kraus	38,29 =
16.	Insertions- und Druckkosten	55,50 =
17.	Buchbinder	8,10 =
18.	Ausgaben für Musik am Sommerfest	75,— =
19.	Abonnement des „Gebirgsfreund“	3,— =
20.	5 Mitglieder=Beiträge	18,— =
21.	Botenlohn für Einholen der Beiträge	9,— =
22.	Auslagen für Portos zc.	38,74 =
23.	Auslösung des Anteilscheins Nr. 3104	5,— =
	Summa der Ausgabe	<u>1642,86 Mk.</u>

C. Abschluß.

Die Einnahme betrug	1957,44 Mk.
Die Ausgabe betrug	<u>1642,86 =</u>
	mithin Bestand 314,58 Mk.

Davon sind:

1. bar vorhanden	233,— Mk.
2. Sparkassen=Einlage Buch Nr. 4986	62,52 =
3. desgl. Buch Nr. 2750	9,06 =
4. 2 Anteilscheine (Glaser-Schneebergturn)	<u>10,— =</u>
	314,58 Mk.



VII. Vorstand.

Von den satzungsgemäß ausscheidenden Vorstands-Mitgliedern wurden die Herren Langer, Kraezig und Raethel wiedergewählt und setzt sich derselbe wie folgt zusammen:

1. Kraus, Bürgermeister, Zobten, Vorsitzender.
2. Buchholz, Postmeister, Zobten, stellv. Vorsitzender.
3. C. A. Langer, Kaufmann, Zobten, Kassensführer.
4. Kraezig, Kämmerer, Zobten, Schriftführer.
5. Anlauff, Kantor em., Zobten,
6. Beyer, Amtsrichter, Zobten.
7. Hofmann, Brauerei-Direktor, Gorkau.
8. Irmer, Maurermeister, Zobten.
9. Kleiner, Kantor, Zobten.
10. Raethel, Gerichts-Sekretär, Zobten.
11. Rupprecht, Lehrer, Zobten.
12. Hübner, Kaufmann und Hauptmann, Breslau.
13. Dr. med. Lustig, prakt. Arzt, Breslau.
14. Dr. med. Weinhold, prakt. Arzt, Breslau.

Zobten, im April 1906.

Rupprecht.



Mitglieder-Verzeichnis

des Zobten-Gebirgs-Verein Zobten.

Ehren-Mitglieder:

1. Carganico, Kgl. Geheimer Reg.- und Forsttrat, Breslau.
2. Debié, Kgl. Forstinstr. a. D., Breslau
3. Guttman, Königl. Amtsgerichtsrat, Schweidnitz
4. Hellwig, Kgl. Oberforstinstr., Breslau
5. Krüger, Kgl. Forstmeister, Zobten.
6. von Kulniz, Rittergutsbesitzer, Ida- und Marienhütte bei Saarau
7. Lebell, Steinbruchbesitzer, Leutnant, Zwingenberg
8. Schirmacher, Kgl. Oberforstinstr. a. D., Breslau
9. Wörthmann, Professor Dr., Gymnas.-Direktor, Schweidnitz.

Außerordentliche Mitglieder:

1. Dorn, Kgl. Hilfsförster, Baufwitz
2. Hillebrand, Revierförster, Mellenndorf
3. Hubrich, Kgl. Förster, Lampadel
4. Kritschil, Kgl. Forstauffseher, Zobten
5. Menke, Kgl. Hegemeister, Zobten
6. Nowack, Kgl. Hegemstr., Kl.-Silsterwitz
7. Kleinich, herrsch. Förster, Schwentnig
8. Maetich, Kgl. Förster, Klein-Vielau
9. Rolle, Revierförster, Baufwitz
10. Schenk, herrsch. Förster, Langenöls
11. Springer, Kgl. Hegemstr., a. D. Zobten
12. Weisbrodt, Kgl. Forstauffseher, Krogel.

Ordentliche Mitglieder:

1. Misch, Wirtschafts-Inspekt., Kaptsdorf
2. Misch, Gutsbesitzer, Rogau
3. Albrecht, verw. Frau Bahninstr., Zobten
4. Ammereyn, Fabrik-Dir., Schweidnitz
5. Andrecki Paul, Cigarren-Fabrikant, Schweidnitz.

6. Anlauff, Kantor em., Zobten
7. Bärhold, Schneidermstr., Zobten
8. Barchewitz Viktor, Major a. D., Dr., Schmellwitz
9. Bassenge, Rechtsanwält, Schweidnitz
10. Baenerlin J., Kaufm., Breslau
11. Behrendsdorff, Fabr.-Dir., Michelsdorf
12. Benel, Rentier, Breslau
13. Bendig Max, Rentier, Schweidnitz
14. Beyer, Kgl. Amtsrichter, Zobten
15. Beyer, Frau Amtsrichter, Zobten
16. Biehl, Lehrer, Krogel
17. Bittner, Hotelbesitzer, Zobten
18. Bittner, Mühlenbesitzer, Croischwitz
19. Böhnißch, Frau verw. Rentiere, Zobten
20. Bräuer, Gasthofbesitzer, Zobten
21. Buchholz, Postmeister, Zobten
22. Buchwald, Apothekenb., Peterswaldau
23. Buhl, Fleischermeister, Zobten
24. Cohn Albert, Kaufmann, Berlin
25. Deutsch, Wirtschaftsverw., Gorkau
26. Dziakto, Dr., Pfarrer, Zobten
27. Eckstein Louis, Kaufmann, Zobten
28. Fide Carl, Hof-Apotheker, Schweidnitz
29. Elsner, Lehrer, Schweidnitz
30. Erlesam, Musik-Dirigent, Schweidnitz
31. Fehse, Reichsbank-Assessor, Breslau
32. Feurereisen, Gasthofbesitzer, Zobten
33. Fietel D., Zug-Revisor, Reiffe
34. Fischer, Vorstuh = Vereins-Kassierer, Zobten
35. Förster Mich., Kaufmann, Breslau
36. Fraustadt, Gutsbesitzer, Ranigen
37. Friedenthal, Ad., Kaufmann, Breslau
38. Galewsky, verw. Frau Kaufm., Zobten
39. Gärtner, Dr., Fabrik-Dir., Puschkowa

40. Geisler Reinb., Kaufmann, Breslau
41. Geisler Otto, Kaufmann, Breslau
42. Glagel Bruno, Kaufmann, Zobten
43. Glagel, Gefängnis-Sekretär, Breslau
44. Glagel, Kantor, Gorkau
45. Glager Geb.-Verein, Sektion Breslau
46. Goerlich, Pfarrer, Naselwitz
47. Gorkauer Soc.-Brauerei, Gorkau
48. Groß Martin, Fabrikb., Weizenrodau
49. Großer, Dr. med., prakt. Arzt, Zobten
50. Gröhl, Rentier, Breslau
51. Grundmann, Post-Assistent, Breslau
52. Gühmann Paula, Frau Kaufmann, Zobten
53. Gühmann P. M., Buchhändler, Zobten
54. Gühmann Bruno, Kaufm., Zobten
55. Gürich, Inspektor, Kuhnau
56. Günther, Viktualienhändler, Zobten
57. Güngel, Buchdruckereibes., Schweidnitz
58. Gusinde, Frau verw. Kaufm., Breslau
59. Gutsch, Dr., Oberlehrer, Breslau
60. Guttentag Alfred, Juwelier, Breslau
61. Haake, Dr., Gerichts-Assessor, Zobten
62. Haase, Kaplan, Liebenau N.-M.
63. Hain, Pastor, Naselwitz
64. Hante Rich., prakt. Arzt, Zobten
65. Hante Olga, Frau, Zobten
66. Harnschild, Rentier, Zobten
67. Hay, Rentmeister, Schwentnig
68. Heidenheimer Edm., Kfm., Nürnberg
69. Heidrich Adolf, Optiker u. Mechaniker, Breslau
70. Heim Fern., Kaufm., Nürnberg
71. Heinrich, Schieferdeckermeister, Zobten
72. Heinzelmann, Postverwalter, Hagan
73. Hellmich, Gasthofbesitzer, Zobten
74. Herzog, Rektor, Zobten
75. Hofmann, Brauerei-Direktor, Gorkau
76. Hummel, Rittmeister a. D., Ströbel
77. Hübner, Zimmermeister, Zobten
78. Hübner Anton, Kaufmann und Hauptmann, Breslau
79. Hübner Elsa, Fräulein, Breslau
80. Hübel, Buchhalter, Gorkau
81. Hürbe Emanuel, Kaufmann, Breslau
82. Jacoby James, Kaufmann, Zobten
83. Jaefel Johann, Rentier, Zobten
84. Jaefel Oskar, Gutsbesitzer, Zobten
85. Jaefel Jul., Rentier, Ströbel
86. Janke Rich., Konditor, Zobten
87. Jerschel, Erbscholtzeibesiger, Thomitz
88. Jerschel A., Erbscholtzeibes. u. Leutn., Zeiserbau
89. Jonas, Königl. Oberamtmann, Rittmeister, Fürstenau
90. Joppich, Ingenieur, Breslau
91. Jörner, Maurermeister, Zobten
92. Kaposty, Rentier, Zobten
93. Karich, Forst-Assessor, Reichenbach
94. Kerber, Rittergutsbes., Kaltenbrunn
95. Kiefer, Pastor, Hemmersdorf
96. Kiple Paul, Brauereibesiger, Stadtrat, Breslau
97. Kirchner, prakt. Arzt, Fürstenau
98. Kirchner Paul, Kaufmann, Breslau
99. Klammt Jos., Hotelbes., Schweidnitz
100. Kleiner, Kantor, Zobten
101. Klemck, Apotheker, Zobten
102. Klesch, Gerichts-Assistent, Zobten
103. Klinger, Lehrer, Naselwitz
104. Klose, Gutsbes. u. Hauptm., Zobten
105. Klose Georg, Erbscholtzeibes., Strehlitz
106. Klose, Lehrer, Klein-Kniegnitz
107. Kober, Gerichtsfretär, Zobten
108. Kofrian, Hauptlehrer, Klein-Bieslau
109. Kraezig, Kämmerer, Zobten
110. Kraezig Karl, Geh. exped. Sekretär, Berlin
111. Krappe, Rechtsanwalt, Wohlau
112. Kraus, Bürgermeister, Zobten
113. Krause Otto, Kaufmann, Zobten
114. Krause Paul, Kaufmann, Zobten
115. Krause, Steinbruchbesitzer, Ströbel
116. Krügel Conrad, Gasthofbes., Ströbel
117. Kunert Otto, Kaufmann, Breslau
118. Kunert Alfred, Dr. phil., Zahnarzt, Breslau
119. Kunick, Justizrat, Landeshut
120. Kurz, Brauerei-Direktor, Koppen
121. Kunze Friedr., Ingenieur, Breslau
122. Kurz, Kantor, Schwentnig
123. Kynast, Gerichts-Referendar, Zobten
124. Langer C. A., Kaufmann, Zobten
125. Langner, Rentier, Schweidnitz
126. Lebrecht H., Expediteur, Schweidnitz
127. Lebrecht Max, Kaufmann, Schweidnitz

128. Lehmann, Ober-Postassistent, Zobten
129. Linnecke Karl, Kaufmann, Breslau
130. Lemisch Arth., Kaufmann, Breslau
131. von Lentsch, Major z. D., Breslau
132. Lustig Georg, Dr. med., prakt. Arzt, Breslau
133. von Lüttwitz Agnes, Baroneß, Gorkau
134. von Lüttwitz W., Fyhr., Chef d. Generalstabes des XIV. Armeek., Karlsruhe
135. von Lüttwitz, Freiherr, Oberst im Inf.-Rgt. Nr. 53, Köln a. Rh.
136. Mandel, Direktor der Chamottfabrik, Saarau
137. Marx, Tierarzt, Zobten
138. May, Apothekenbesitzer, Rantau
139. Mayer H., Weingroßkaufm., Breslau
140. Mähr.-schles. Sudeten-Geb.-Verein, Freiwalbau
141. Meißel, Post-Sekretär, Reichenbach
142. Müller Fern., Kaufmann, Zobten
143. Müller Paul, Restaurat., Zobtenberg
144. Müller Georg, Kaufmann, Breslau
145. Nägelé, Berg-Messeur und General-Direktor, Saarau
146. Nebelung, Amtsgerichtsrat, Namslau
147. Neumann, Kantor, Rogau
148. Neumann, Rittmeister, Breslau
149. Neugebauer, Pfarrer, Röltichen
150. Nitschke, Kunstgärtner, Zobten
151. Oblag, Kaufmann, Schweidnitz
152. Olbrich, Pfarrer, Kaltenbrunn
153. Orth Georg, Bevollmächt. d. Siemens- und Schuckertwerke, Breslau
154. Ossig, Lehrer, Zobten
155. von Pafisch, Prov.-Verw.-Sekretär, Breslau
156. von Pafisch, stud. jur., Breslau
157. Paul D., Gasthofbesitzer, Zobten
158. Paul, Lehrer, Zobten
159. Pabel, Kantor em., Zobten
160. Pfohl, Kaufmann, Zobten
161. Blasfuda, Direkt., Leut. a. D., Berlin
162. Polag, Hotelbesitzer, Zobten
163. Polten, Hauptlehrer, Kaltenbrunn
164. Porjorsky, Kaufmann, Breslau
165. Postler, Dr. med., prakt. Arzt, Rantau
166. Presting A., Apothekenbes., Domschau
167. Burmann, Wirtschafts-Inspr., Gorkau
168. Raethel, Gerichts-Sekretär, Zobten
169. Rabat, Kaufmann, Breslau
170. Raßmann, Lehrer, Zobten
171. Rathmann, Kaufmann, Zobten
172. Reich, Gerichts-Messeur, Zobten
173. Renner, Gerichts-Messeur, Zobten
174. Richter, Dr. phil., Gymnasial-Direktor, Breslau
175. Richter, Dr. phil., Gymnasial-Ober-lehrer, Dresden
176. Richter, Gasthofbesitzer, Striegelzmühle
177. Riedel, Hausbesitzer, Striegelzmühle
178. Riemann, Dr., Rechtsanw., Breslau
179. Rielengeb.-Verein, Sektion Breslau
180. Rößler Paul, Schottseisenbesitzer, Kleinitz
181. Rößler Kurt, Gutsbesitzer, Ralschwig
182. Rößig Fritz, Gutsbesitzer, Thomitz
183. Rupprecht, Lehrer, Zobten
184. Salomon, Amtsgerichtsrat, Zobten
185. Sandmann, Maurermeister, Prottschen-hain
186. Schander, Fabrik-Direktor, Schmolz
187. Schäfer H., Weingroßkaufm., Breslau
188. Schäfer B., Reichsbank-Messeur, Schweidnitz
189. Schenk, kgl. Bahnmeister, Zobten
190. Schenk Benno, Kaufmann, Breslau
191. Scheller, Rittergutsbesitzer, Vorganie
192. Schelonska, Buchdruckereibes., Zobten
193. Schimmel, Restaurateur, Gorkau-Rosalienthal
194. Schindler E. D., Kaufmann, Breslau
195. Schipke, Rittergutsbesitzer, Zobten
196. Schipke, A. Rittergutspächter, Grunau
197. Schirmer, kgl. Bahnmeister, Schweidnitz
198. Schlombs, Rittergutsbesitzer, Bankwitz
199. Schlosser, Pfarrer, Groß-Wierau
200. Schmidt, Rittergutsbes., Oberleutnant, Striegelmühle
201. Schnabel Aug., Gutsbesitzer, Zobten
202. Schneider, Gerichts-Messeur, Zobten
203. Scholz Hugo, Rittergutsbes., Ebenau
204. Scholz Max, Gutsbesitzer, Zobten
205. Scholz, Gymnasial-Oberlehrer, Posen
206. Scholz Fritz, Optiker, Schweidnitz
207. Schote Karl, Zimmermeister, Zobten
208. Schote Paul, Kaufmann, Ströbel
209. Schote F., Gymnasiallehrer, Mülhausen

- | | |
|---|---|
| 210. Schote Karl, Apotheker, Breslau | 234. Biecke, Kaufmann, Gorkau |
| 211. Schubert, Obersteuer-Kontrollleur und
Hauptmann, Zobten | 235. Vogel, Frau Kaufmann, Zobten |
| 212. Schwarzer, Buchhalter, Michelsdorf | 236. Vogel Richard, Fabrikbes., Margdorf |
| 213. Seidel, Frau Doktor, Zobten | 237. Vogel Emil, Kaufmann, Schweidnitz |
| 214. Seydell, Rittergutsbesitzer, Leutnant,
Schiedlagwitz | 238. Vogt, Pastor, Zobten |
| 215. Siegelt, Kaufmann, Zobten | 239. Walter, Gasthofbesitzer, Zobten |
| 216. Sommer, Lehrer, Gorkau | 240. Weichenhan Ernst, Kaufmann, Breslau |
| 217. Stapelfeld Ernst, Oberleutnant a. D.,
Schadwitz | 241. Weichenhan Rud., Kaufm., Breslau |
| 218. Stephan, Rittergutsbesitzer, Ober-
Zohusdorf | 242. Weigmann, Gasthofbes., St.-Sisterwitz |
| 219. Stolper, Kantor, Raselwitz | 243. Weinhold, Dr. med., prakt. Arzt,
Breslau |
| 220. Strauß, Pfarrer, Gorkau | 244. Wendler Ed., Brauereibes., Zobten |
| 221. Stumpfe Hugo, Brauereibesitzer,
Schweidnitz | 245. Wendler Jos., Gasthofbes., Zobten |
| 222. Tardy Rud., Professor, Breslau | 246. Werner L., Regierungs-Referendar,
Gumbinnen |
| 223. Teller Marie, Frau Gutsbesitzer,
Michelsdorf | 247. Werner, Apothekenbesitzer, Zobten |
| 224. Teubner, Rechtsanwalt, Zobten | 248. Wiener, Dr. med., prakt. Arzt, Zobten |
| 225. Thiel D., Rektor, Berlin | 249. Willner, Guts- u. Ziegeleibsl., Seiferdau |
| 226. Thielo, Kaufmann, Zobten | 250. Winkler Wilh., Kaufmann, Zobten |
| 227. Thomale, Gerichts-Meßsor, Breslau | 251. von Wittich, Administrator, Königl.
Grädis |
| 228. Tiete Georg, Dr., Oberlehrer, Breslau | 252. Wocke M. F., Dr. med., Breslau |
| 229. Tschakert, Dr. med., prakt. Arzt, Zobten | 253. Zannert, Kaufmann, Gorkau |
| 230. Ulbrich Hugo, Ger.-Meßsor, Breslau | 254. Ziejsch, Rektor, Breslau |
| 231. Ilke, Buchhalter, Margdorf | 255. Zimmer, Eisenbahn-Praktik., Nieder-
Salzbrunn |
| 232. Unverricht, Dr., Oberlehrer, Breslau | 256. Zimmermann Mokiz, Ober-Jungen.
Schweidnitz |
| 233. Unverricht, Mühlenbesitzer, Schweidnitz | 257. Zobel-Wolkerei-Direktor, Zobten |
| | 258. Zwadlo Carl, Kaufmann, Breslau. |